



Medienmitteilung

Morges, 31. März 2014

Resultate 2013 der Gruppe Romande Energie

Sehr positives Jahresergebnis und gestärkte Investitionskapazität

Trotz des immer härteren Wettbewerbs im Energiesektor und weiterhin ungewisser Rahmenbedingungen hat die Gruppe Romande Energie das Geschäftsjahr 2013 mit einem Reingewinn von CHF 68 Millionen und einem Nettoumsatz von CHF 578 Millionen abgeschlossen, der im Vergleich mit 2012 praktisch stabil blieb (-0,3%). Die eigenen Mittel der Gruppe stiegen leicht auf knapp CHF 2 Milliarden. Sie gewährleisteten die Konkretisierung zahlreicher Projekte im Bereich der Netze, der Stromproduktion aus erneuerbaren Energien und der Entwicklung von Energiedienstleistungen.

Der 2013 erzielte Nettoumsatz der Gruppe Romande Energie belief sich auf CHF 578 Millionen und blieb daher im Vergleich mit dem vorhergehenden Geschäftsjahr praktisch stabil (-0,3%). Dies ist im Wesentlichen auf zwei Faktoren zurückzuführen: zum einen auf eine leichte Zunahme des verteilten und vertriebenen Energievolumens und zum anderen auf die Absicht der Gruppe, die Tarife für alle Kunden stabil zu halten oder leicht zu senken.

Tiefere Kosten beim Stromeinkauf

Dank günstigen Wetterbedingungen ist die Stromproduktion der Elektrizitätswerke der Gruppe 2013 um knapp 4% gestiegen. Sie entsprach 17% der Energie, die Romande Energie an seine Kunden absetzte. In Kombination mit den tieferen Preisen an den Strommärkten führte diese Steigerung der Eigenproduktion der Gruppe zu einem Rückgang der Gesamtkosten für den Stromeinkauf um 4,5% auf CHF 218 Millionen.

Kostenmanagement

Während der Bruttobetriebsgewinn mit CHF 260 Millionen stabil blieb, kommen in den Betriebskosten der Gruppe die Anstrengungen zum Ausdruck, die Romande Energie zur Senkung der Kosten und zur Optimierung der betrieblichen Tätigkeit unternommen hat.

Leichter Anstieg des EBITDA und des EBIT

Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich das EBITDA 2013 der Gruppe leicht um 0,8% auf CHF 123 Millionen. Das EBIT stieg um 1,7% auf CHF 69 Millionen.

Positives Nettoergebnis

Der erzielte Reingewinn von CHF 68 Millionen knüpft wieder an die schwarzen Zahlen an, nachdem zwei Geschäftsjahre durch hohe Wertberichtigungen im Zusammenhang mit den Aktivitäten der Alpiq-Gruppe gekennzeichnet waren (CHF -278 Millionen im Jahr 2012 und CHF -235 Millionen im Jahr 2011). Über die Beteiligung an der EOS Holding SA (EOSH), die einen Anteil von 31,4% an Alpiq hält, hatten sich diese Wertberichtigungen auf die Gruppe Romande Energie ausgewirkt. Im Geschäftsjahr 2013 belief sich das Ergebnis der assoziierten Gesellschaften auf CHF 7 Millionen; zu diesem Betrag hat die EOSH CHF 2 Millionen beigetragen.

2 Milliarden eigene Mittel

Dank den positiven Ergebnissen im Jahr 2013 sind die eigenen Mittel der Gruppe trotz des Rückkaufs eigener Aktien von der Alpiq-Gruppe während des ersten Halbjahres 2013 um 0,6% auf knapp CHF 2 Milliarden angestiegen. Entsprechend seinem Desinvestitionsprogramm hat Alpiq der Gruppe 119'994 Aktien verkauft, die das Unternehmen an der Romande Energie Holding SA gehalten hatte. Um die Schwelle von 10% an ihrem Kapital nicht zu übersteigen, hat die Gruppe Romande Energie vorgängig 48'917 Aktien an Dritte sowie im Rahmen einer wechselseitigen Kapitalbeteiligung an die Holdigaz SA verkauft. Alle diese Transaktionen führten schliesslich dazu, dass die Gruppe nun 9,95% ihres Kapitals hält, wobei die bisherige Aktionärsstruktur beibehalten wurde.

Aussichten 2014

Der Energiesektor ist seit mehreren Jahren dem Rhythmus der Änderungen unterworfen, die mit dem wirtschaftlichen Umfeld, den Rahmenbedingungen und der Entwicklung der Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger zusammenhängen. An diese Veränderungen passt sich die Gruppe mit entsprechenden Massnahmen und Strukturen an, damit sie ihre Entwicklung fortsetzen kann.

Ambitionierte Geschäftsvision

2014 wird eine neue Geschäftsstrategie umgesetzt, die darauf ausgerichtet ist, dass Romande Energie in der Westschweiz zum bevorzugten Partner wird, der seine Kunden im Zusammenhang mit der gegenwärtigen Energiewende bestmöglich begleitet. Diese Geschäftsvision bezieht sich auf alle Tätigkeitsbereiche von strategischer Bedeutung und wird insbesondere mit der Schaffung eines neuen Geschäftsbereichs umgesetzt, der seit dem 1. Januar dieses Jahres auf Energiedienstleistungen und operative Leistungen spezialisiert ist.

Priorität hat die Stromproduktion auf der Basis von erneuerbaren Energien

Die Gruppe setzt weiterhin auf ihren Ansatz für den Ausbau ihrer Stromproduktion. Priorität haben die Stromerzeugung auf der Grundlage von erneuerbaren Energien und Projekte, die in der Schweiz realisiert werden. Gleichzeitig ist Romande Energie auch bereit, in den Bereichen Windenergie und Wasserkraft Chancen zu nutzen, die sich in Frankreich und Deutschland bieten. Die Gründung der Gesellschaft Romande Energie France SAS Anfang 2013 und ihre erste Akquisition, das Wasserkraftwerk in Meyronnes (im französischen Departement Alpes-de-Haute-Provence), im letzten Juli sind die ersten Meilensteine dieses Vorgehens. Dank ihren beträchtlichen eigenen Mitteln verfügt die Gruppe über den notwendigen Spielraum, um die geplanten umfangreichen Investitionen zu tätigen.

Strombeschaffung

Der Anteil der Eigenproduktion der Gruppe am verteilten Strom beträgt 17%. Da der Stromeinkauf bei Energieerzeugern und auf den Elektrizitätsmärkten daher eine Tätigkeit von grundlegender Bedeutung ist, führt die Gruppe 2014 ihren Prozess für die Optimierung ihres Energieportfolios weiter. Was den in den letzten Monaten verzeichneten Preisrückgang an den Elektrizitätsmärkten betrifft, ist 2014 wohl keine Trendumkehr zu erwarten. Die positive Entwicklung des Bruttobetriebsgewinns sollte sich daher fortsetzen. Im Übrigen bringt die von der Schweizerischen Nationalbank gewährleistete Beibehaltung des EUR/CHF-Wechselkurses Stabilität in die im Ausland realisierten Transaktionen und Aktivitäten.

Immer leistungsfähigere Netze

Für 2014 plant die Gruppe erneut Investitionen in ihre Netze in der Grössenordnung von CHF 50 Millionen. Damit ist das Ziel verbunden, den Unterhalt und die Modernisierung der Netze sicherzustellen und diese schrittweise an die neuen, zunehmend dezentralen Produktionsarten und an die neuen Erwartungen der Kunden anzupassen. Diese wollen sich ihren Energieverbrauch anzeigen lassen und Einsparungen erzielen. Besondere Aufmerksamkeit wird die Gruppe auch weiterhin dem Kostenmanagement und den Auswirkungen der Kosten auf die Stromtarife schenken.

Mehr als nur Kilowattstunden

Romande Energie wird die Förderung seines neuen Elektrizitätsangebots mit den *contrats Energies Libres* fortsetzen. Dabei besteht der Schwerpunkt auf der geografischen Herkunft, auf der Art der Stromproduktion und auf Lösungen zur Steigerung der Energieeffizienz. Ausserdem wird die Gruppe weiterhin innovative Angebote entwickeln, die für die Kunden einem echten Mehrwert entsprechen und mit denen sich die Gruppe im Hinblick auf eine baldige vollständige Marktöffnung optimal positionieren kann.

Kennzahlen Gruppe Romande Energie			
	2013	2012	Abweichung in %
Über das Netz der Gruppe vertriebene Energie (GWh)	2 899	2 856	1.5
Abgesetzte Energie (GWh)	3 171	3 158	0.4
Nettoumsatz (CHF 000)	577 814	579 412	-0.3
Bruttobetriebsgewinn (CHF 000)	260 122	259 682	0.2
Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) (CHF 000)	122 579	121 594	0.8
Abschreibungen (CHF 000)	53 662	53 805	-0.3
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) (CHF 000)	68 917	67 789	1.7
Anteil am Nettoergebnis der assoziierten Gesellschaften (CHF 000)	7 075	(343 210)	n/a
Reingewinn der Gruppe (CHF 000)	67 922	(278 211)	n/a

Der Jahresbericht und die Jahresrechnung der Romande Energie Holding SA, die konsolidierte Jahresrechnung der Gruppe Romande Energie sowie die Berichte der Revisionsstelle stehen den Aktionären ab dem 26. April 2014 am Sitz der Romande Energie Holding SA, rue de Lausanne 53, 1110 Morges, und auf der Website zur Verfügung: [Jahresbericht](#)

Ab diesem Datum werden die Berichte den Aktionären auf Wunsch auch in elektronischer oder ausgedruckter Form zugesandt.

Die englische Übersetzung des Jahresabschlusses steht in elektronischer Form und auf Papier ab sofort unter der folgenden Adresse zur Verfügung: [Financial Report](#)

Die englische Übersetzung des Abschnitts Corporate Governance des Berichts wird zu einem späteren Zeitpunkt unter der folgenden Adresse veröffentlicht:

[Corporate Governance](#)

Hinweise an die Redaktion

Gemäss den Ad-hoc-Publizitätsregeln im Kotierungsreglement der Schweizer Börse (SIX) wird diese Mitteilung ausserhalb der Börsenöffnungszeiten versandt.

Pierre-Alain Urech, CEO, und Denis Matthey, CFO, beantworten Fragen:

der Medienschaffenden

an der Pressekonferenz, die am Montag, 31. März 2014, um 11.00 Uhr (Empfang ab 10.45 Uhr) im Hotel Mirabeau in Lausanne (avenue de la Gare 31) stattfindet.

der Finanzanalysten und Investoren

- am Montag, 31. März:
 - zwischen 7.30 und 8.30 Uhr per Telefon unter +41 (0) 21 341 42 76
 - ab 8.30 Uhr im Hotel Mirabeau in Lausanne (avenue de la Gare 31)
 - am Dienstag, 1. April, um 10 Uhr, Hauptbahnhof Zürich, Au Premier.
-

Kontaktperson

Karin Devalte
Leiterin Kommunikation

Festnetz: 021 802 95 67

Mobile: 079 386 47 67

E-Mail: karin.devalte@romande-energie.ch

Die Gruppe Romande Energie in Kürze

Die Gruppe Romande Energie ist der bedeutendste Stromlieferant der Westschweiz. Über ihre Gesellschaft Romande Energie Commerce deckt sie den Strombedarf von über 300'000 Endkunden in knapp 300 Gemeinden der Kantone Waadt, Wallis, Freiburg und Genf. Zu ihren Kernaktivitäten zählen die **Erzeugung**, die **Verteilung** und die **Vermarkung** von Energie und die **Energiedienstleistungen**.

Die Gruppe hat die folgenden Prioritäten : Dialog mit den Kunden, um ihnen qualitativ hochwertige Leistungen anzubieten, die ihren Erwartungen entsprechen; Gewährleistung einer zuverlässigen, nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Energieversorgung; Entwicklung der Stromeigenproduktion, in erster Linie durch Investitionen in die erneuerbaren Energien; Förderung von innovativen Lösungen im Bereich der Energieeffizienz.

Die von Romande Energie verfolgte Politik zur Wahrnehmung ihrer Corporate Social Responsibility ist die Leitlinie für alle Aktivitäten der Gruppe.

Weitere Informationen zur Gruppe Romande Energie unter www.romande-energie.ch